

## Über PAN.OPTIKUM

P.O. versteht sich als Künstlerkollektiv, das sich seit Jahren interaktiven Formen von Theater/ Musiktheater verschrieben hat und bewusst den Spagat zwischen dem Genre Aktionstheater und Sujets aus Literatur, klassischem Theater und Oper und Kunst sucht. Die Inszenierungen mit artistischen und visuellen Effekten werden zu einem besonderen Erlebnis für die Zuschauer, die bei allen Produktionen so dicht wie möglich ins Geschehen integriert werden und die Akteure unmittelbar auf ihrem Weg durch das Spielgeschehen erleben können. Der Erfolg der Inszenierungen beruht auf dem sensiblen Umgang mit großen installationsartigen Bildern in Kombination mit dem perfekten Einsatz neuer Technologien wie Projektionen, und Feuerwerk etc.

P.O. gastiert mit eigenen Produktionen seit Jahren weltweit bei großen internationalen Festivals. Zu den erfolgreichsten Produktionen zählen IL CORSO, ORPHEUS, BallGefühl, TRANSITION, human(f)actor.

P.O. erarbeitet aber auch Produktionen in Kooperation mit anderen Kulturinstitutionen für den traditionellen Theaterraum, wie z.B MEDEA.Stimmen für das Theater Freiburg oder unter der GMD Karen Kamensek sowohl für das Theater Freiburg als auch für die Deutsche Oper am Rhein die Oper The CIVIL warS von Philipp Glass.

Außergewöhnlich sind jedoch auch die Operninszenierungen als Open-Air-Veranstaltungen. 2008 inszenierte P.O. die CARMINA BURANA als Musiktheater für das Theater Basel im antiken Ambiente von Augst. Mit der Philharmonie Tallinn wurde 2010 die Oper, Orpheus und Eurydike' von Chr. W. Gluck für ein mittelalterliches Kloster dort in Szene gesetzt.

2012 wurde gemeinsam mit dem SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg unter der Leitung von François Xavier Roth ein großes Jugendtheaterprojekt inszeniert das in ganz Deutschland von sich reden machte. vgl: Romeo feat. Julia

Da P.O. über weltweite Erfahrungen mit Eigenproduktionen verfügt und für die Realisierung von Großveranstaltungen ein komplettes Knowhow bietet, bilden Auftragsproduktionen zu bestimmten Themen wie Ruhrfestspiele 2002, Bauhausfest 2003, Dortmunder Museumsnacht 2003, Zeche Zollern 2004, National Art Museum Singapore 2009 einen weiteren Schwerpunkt.

Einen weiteren Schwerpunkt bilden genreübergreifende Kunstprojekte gemeinsam mit dem Frankfurter Künstler Peter Zizka, wie zum Beispiel die Boden-Installation zum Thema Landminen die international ausgezeichnet wurde prämiert wurde und mit dem derzeitigen Projekt SYMBIOSIS.(ARD-Sendung TTT vom 21.11.2010)

Das Ensemble besteht aus über 40 Schauspielern, Sängern, Akrobaten sowie Licht-, Ton- und Pyrotechnikern unter der künstlerischen Leitung von Sigrun Fritsch. P.O wurde für seine Arbeiten mehrfach ausgezeichnet, so 2002 für IL CORSO beim Internationalen Straßentheaterfestival in Holzminden, 2005 mit dem Kunstpreis des Landes Baden- Württemberg.

2006 wurde P.O. mit der Produktion BallGefühl für das offizielle Kunst- und Kulturprogramm der Bundesregierung zur Fußball WM beauftragt, 2007 mit ORPHEUS als beste Produktion beim Festival in Tárrega ausgezeichnet und für ein außergewöhnliches Jugendprojekt BEING TWEEN beim Bundeswettbewerb für kulturelle Bildung Mixed Up sowie weitere Preise beim Wettbewerb Kinder zum Olymp.

.